

**Haushaltsplanentwurf 2015;
Regelförderung von umweltbezogenen
Einrichtungen und Projekten;
Produkt „Umweltvorsorge“ (53 50 10 0)**

2 Anlagen

**Beschluss des Umweltausschusses in der gemeinsamen Sitzung des
Umweltausschusses und des Gesundheitsausschusses
vom 02.12.2014 (SB)**
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

In dieser Beschlussvorlage werden die zur Regelförderung vorgeschlagenen umweltbezogenen Einrichtungen und Projekte mit dem Budget 2015 dargestellt. Die Haushaltsansätze sind der Produktteilleistung „Förderung von Projekten und Einrichtungen Umwelt, Agenda 21 - Stiftung“ (53 50 15 300) zugeordnet, die unter der Produktleistung „Fördermaßnahmen“ (53 50 15 000) beim Produkt „Umweltvorsorge“ (53 50 10 0) geführt werden.

1. Budget

Haushaltsansatz 2015	1.379.926,00 €
----------------------	----------------

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2014 hat sich im Budget eine Minderung in Höhe von 19.000,00 € ergeben. Vorbehaltlich der Beschlussfassung über den städtischen Haushalt durch die Vollversammlung des Stadtrats am 17.12.2014 stellt sich diese Minderung im Einzelnen wie folgt dar:

- einmalige Förderung des laufenden Projekts „Green City, Begrünungsbüro“ (Ifd. Nr. 1.15) in Höhe von 100.000,00 € (Minderung um 15.000,00 €)
- einmalige Förderung des laufenden Projekts „Bund Naturschutz in Bayern, Klimapark“ (Ifd. Nr. 1.17) in Höhe von 100.000,00 € (Minderung um 4.000,00 €).

Die Ausführungen zu den einzelnen Haushaltsansätzen (monetäre und/oder projektbezogene Veränderungen im Vergleich zu 2014) sind in der Zuwendungsnehmerdatei (Anlage 1) und in der Haushaltsliste (Anlage 2) dargestellt.

2. **Förderbereiche**

Durch die Förderung werden Einrichtungen und Projekte in München unterstützt, die sich für den Schutz und die Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen einsetzen und hierzu konkrete Maßnahmen oder Aktionen in München planen oder durchführen. Die zu fördernden Maßnahmen ergänzen und unterstützen die Arbeit des Referats für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München im Bereich Umweltschutz im Stadtgebiet. Grundlage der Förderung in 2015 sind die Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen der Landeshauptstadt München im Gesundheits- und Umweltbereich in der Fassung vom 01.06.2001 des Referats für Gesundheit und Umwelt und die Zielsetzungen und Aufgabenschwerpunkte, die von den Fachbereichen mit den Projektträgern (siehe Anlage 1) auf dieser Grundlage vereinbart wurden. Die Fehlbedarfsfinanzierung steht im Einklang mit dem Europäischen Beihilferecht.

Bei den ausgereichten Zuwendungen handelt es sich ausnahmslos um freiwillige Leistungen. Sowohl bei den regelmäßig geförderten Projekten als auch bei den aus den pauschalen Fördertöpfen einmalig geförderten Projekten bezieht sich der Bewilligungszeitraum auf das jeweilige Kalenderjahr. Gefördert werden insbesondere:

- Aufklärung, Information und Beratung über ökologische Zusammenhänge
- Förderung des Umweltbewusstseins und Umwelt gerechten Verhaltens
- Durchführung von Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft
- Durchführung von Maßnahmen und Projekten im Bereich Energie sparen und Klimaschutz
- die Stärkung und die Entwicklung nachhaltiger Lebens- und Arbeitsweisen, ein Handeln in ökologischer und globaler Verantwortung
- die Einbeziehung der beteiligten gesellschaftlichen Kräfte und Einrichtungen an der Entwicklung von Problemlösungen und deren Umsetzung.

Im Zuschussbereich werden im Haushaltsjahr 2015 achtzehn Projekte weiter gefördert:

- ZAK, Zusammen Aktiv in Neuperlach (Ifd. Nr. 1.1)
- ZBB, „Projektpartnerschaft Asháninka“ (Ifd. Nr. 1.2)
- Umweltinstitut München „Umweltberatung“ (Ifd. Nr. 1.3)
- Bund Naturschutz in Bayern „Umweltberatung“ (Ifd. Nr. 1.4)
- Landesbund für Vogelschutz in Bayern „Umweltberatung“ (Ifd. Nr. 1.5)
- Umweltinstitut München „Agenda-Zeitung >Münchner Stadtgespräche<“ (Ifd. Nr. 1.6)
- Landesbund für Vogelschutz in Bayern „Natur in der Stadt/Biotoppflege“ (Ifd. Nr. 1.7)
- Green City „Organisationsbüro für nachhaltige Mobilität/u-turn“ (Ifd. Nr. 1.8)
- Bund Naturschutz in Bayern „nachhaltige Mobilität“ (Ifd. Nr. 1.9)
- Green City „Umweltpädagogik/Energieschule München“ (Ifd. Nr. 1.10)

- Green City „Mobilitätszentrale“ (Ifd. Nr. 1.11)
- BenE München (Ifd. Nr. 1.12)
- „Münchner Klimaherbst“ (Ifd. Nr. 1.13)
- oekom „Zukunftssalon“ (Ifd. Nr. 1.14)
- Green City „Begrünungsbüro“ (Ifd. Nr. 1.15)
- Landesbund für Vogelschutz in Bayern „Biodiversität u. Klimawandel“ (Ifd. Nr. 1.16)
- Bund Naturschutz in Bayern „Klimapark“ (Ifd. Nr. 1.17)
- NordSüdForum e. V. (Ifd. Nr. 1.18).

Die Sachberichterstattung zu den vorgenannten Projekten 1.1 bis 1.12 in der Zuwendungsnehmerdatei (Anlage 1) bezieht sich auf das Jahr 2013. Die Sachberichterstattung der erstmals in 2014 voll geförderten Projekte der laufenden Nummern 1.13 bis 1.18 kann in 2015 in der Beschlussvorlage „Haushaltsplanentwurf 2016“ erstmals erfolgen.

Hinzu kommen drei Fördertöpfe:

- Umweltschutz - sonstige Projekte (Ifd. Nr. 1.19)
- Umweltberatung - sonstige Projekte (Ifd. Nr. 1.20)
- Agenda-21-Projekte/Stiftung (Ifd. Nr. 1.21).

Über die Projekte, die aus den vorgenannten pauschalen Fördertöpfen bezuschusst werden, wird das Referat für Gesundheit und Umwelt dem Stadtrat in gesonderten Bekanntgaben berichten.

3. **Neuanträge**

Dem Referat für Gesundheit und Umwelt liegen derzeit keine weiteren Neuanträge zur Förderung im Umweltschutzbereich vor.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Die Korreferentin des Referats für Gesundheit und Umwelt, Frau Stadträtin Sabine Krieger, die zuständige Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Heide Rieke, sowie die Stadtkämmerei haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Der Umweltausschuss nimmt das in der Anlage 2 „Haushaltsliste 2015“ unter der Spalte „Ansatz 2015“ aufgeführte Budget des Referats für Gesundheit und Umwelt in Höhe von 1.379.926,00 € zum Haushaltsplan 2015 zur Kenntnis.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister

Joachim Lorenz
Berufsmäßiger Stadtrat

- IV. Abdruck von I. mit III. (Beglaubigungen)
über den stenographischen Sitzungsdienst
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-S-SB
- V. Wv Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-S-SB
zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).